

[← zurück](#)

Diagnose

Kein Wort wahr

Von Dr. med. Bernd Hontschik

In der folgenden Aufzählung stimmt kein einziger Satz. Alles ist wissenschaftlich gründlich untersucht, widerlegt, als Unfug, teilweise auch als schädlich erkannt.

Wenn man spät in der Nacht nochmal an den Kühlschrank geht, nimmt man besonders stark an Gewicht zu. Wenn es draußen kalt ist, ist das Erkrankungsrisiko deutlich höher, wenn man keine Kopfbedeckung anzieht. Normalerweise werden nur zehn Prozent des Gehirns genutzt. Beim Niesen setzt der Herzschlag kurz aus.

Die ständig steigende Lebenserwartung und die zunehmende Zahl von alten Menschen verursachen immer mehr steigende Kosten im Gesundheitssystem. Wenn Kinder zu viele Süßigkeiten und zuckerhaltige Nahrungsmittel zu essen bekommen, wird damit das Entstehen des Hyperaktivität-Syndroms gefördert. Cola lähmt die Spermien und ist auch als nachträgliches Verhütungsmittel geeignet. In unserem Gesundheitswesen gibt es eine Kostenexplosion.

Man soll mindestens acht Gläser Wasser am Tag trinken, um gesund zu bleiben. Haare und Fingernägel wachsen nach dem Tod noch kurze Zeit weiter. In Deutschland sind die Lohnnebenkosten im europäischen Vergleich besonders hoch. Bei Dämmerlicht soll man nicht lesen, sonst schadet man seinen Augen. Durch regelmäßige Teilnahme an Brustkrebs-Früherkennungsuntersuchungen sinkt die Sterblichkeit um 25 Prozent.

Wenn man seine Körperhaare rasiert, wird deren Wachstumsgeschwindigkeit immer rasanter. Mit Fischöl, auch als Tabletten, kann man Herzkrankheiten verhindern. Mit der elektronischen Gesundheitskarte wird der Notarzt immer sofort gut informiert sein. Wenn man mehr Honig isst, kann man allergischen Symptomen vorbeugen.

Während der Weihnachtsfeiertage ist die Zahl der Selbstmorde besonders hoch. Zuzahlungen senken die Kosten im Gesundheitswesen. Mit Vitamin C kann man Erkältungskrankheiten verhindern. In Spinat findet sich besonders viel wertvolles Eisen.

Die sozialen Leistungen unseres Gesundheitssystems werden massenhaft missbraucht. Wenn man großflächigen Kupferschmuck trägt, kann man rheumatische Erkrankungen verhindern. Auf eine frische Verbrennung muss man Butter auftragen. Wer viel Schokolade isst, bekommt davon Akne.

Und mit welchem Mythos haben Sie vorgestern Ihren Sylvesterkater bekämpft? Mit Obstsaft, Mineralwasser, Honig, Joghurt, Heringssalat oder Vitaminen? Oder haben Sie es mit viel heißem Kaffee versucht? Bringt auch nichts. Hier hätte wohl nur eines geholfen: Weniger Alkohol.
Prost Neujahr!

Kontakt: www.medizinHuman.de

[document info]

Copyright © FR-online.de 2009

Dokument erstellt am 02.01.2009 um 17:00:03 Uhr

Erscheinungsdatum 03.01.2009

URL: http://www.fr-online.de/in_und_ausland/wissen_und_bildung/aktuell/?em_cnt=1653579&em_loc=1739